



PROSiT NEUjAHR

*Wir wünschen
allen
Bürgerinnen
und
Bürgern
ein gesundes und erfolgreiches
Jahr* **2013**



Öffentliche Bekanntmachung

Stadt Reichenbach im Vogtland als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Reichenbach/Heinsdorfergrund

Öffentliche Bekanntmachung

über das Recht auf Einsichtnahme in das Wählerverzeichnis und die Erteilung von Wahlscheinen für den Bürgerentscheid der Gemeinde Heinsdorfergrund am 24. Februar 2013

1. Das Wählerverzeichnis für die Abstimmungsbezirke der Gemeinde Heinsdorfergrund wird an den Werktagen in der Zeit vom **04. Februar 2013 bis 08. Februar 2013** während der allgemeinen Öffnungszeiten

Montag	09:00 - 16:00 Uhr
Dienstag	09:00 - 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 - 16:00 Uhr
Donnerstag	09:00 - 16:00 Uhr
Freitag	09:00 - 13:00 Uhr

im **Bürgerbüro der Stadt Reichenbach im Vogtland, Markt 7 in 08468 Reichenbach im Vogtland** für Abstimmungsberechtigte zur Einsichtnahme bereitgehalten. Jeder Abstimmungsberechtigte kann die Richtigkeit oder Vollständigkeit der zu seiner Person im Wählerverzeichnis eingetragenen Daten überprüfen. Sofern ein Abstimmungsberechtigter die Richtigkeit oder Vollständigkeit der Daten von anderen im Wählerverzeichnis eingetragenen Personen überprüfen will, hat er Tatsachen glaubhaft zu machen, aus denen sich eine Unrichtigkeit oder Unvollständigkeit des Wählerverzeichnisses ergeben kann. Die Einsichtnahme in Daten anderer Personen ist ausgeschlossen, wenn für diese im Melderegister eine Auskunftssperre eingetragen ist. Das Wählerverzeichnis wird im automatisierten Verfahren geführt. Die Einsichtnahme ist durch ein Datensichtgerät möglich.

Abstimmen kann nur, wer in das Wählerverzeichnis eingetragen ist oder einen Wahlschein hat.

Jeder Abstimmungsberechtigte, der das Wählerverzeichnis für unrichtig oder unvollständig hält, kann in der Zeit vom **04. Februar 2013 bis 08. Februar 2013**, spätestens am **08. Februar 2013 bis 13:00 Uhr**, im Bürgerbüro der Stadt Reichenbach im Vogtland, Markt 7 in 08468 Reichenbach im Vogtland schriftlich oder durch Erklärung zur Niederschrift eine Berichtigung beantragen. Soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, hat der Antragsteller die erforderlichen Beweismittel beizubringen.

2. Abstimmungsberechtigte, die in das Wählerverzeichnis eingetragen sind, erhalten bis spätestens zum **03. Februar 2013** eine Abstimmungsbenachrichtigung.

Wer keine Abstimmungsbenachrichtigung erhalten hat, aber glaubt abstimmungsberechtigt zu sein, muss einen Antrag auf Berichtigung des Wählerverzeichnisses stellen, wenn er nicht Gefahr laufen will, dass er sein Abstimmungsrecht nicht ausüben kann. Abstimmungsberechtigte, die im Berichtsverfahren in das Wählerverzeichnis eingetragen werden, werden unverzüglich nach ihrer Ein-

tragung benachrichtigt, es sei denn, sie haben bereits einen Wahlschein und Briefabstimmungsunterlagen beantragt.

3. Wer einen Wahlschein hat, kann an dem Bürgerentscheid durch Stimmabgabe in einem beliebigen Abstimmungsraum der Gemeinde Heinsdorfergrund oder durch Briefabstimmung teilnehmen.
4. Einen Wahlschein erhält auf Antrag
 - 4.1 ein in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Abstimmungsberechtigter, wenn er verhindert ist, in dem Abstimmungsbezirk abzustimmen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist,
 - 4.2 ein **nicht** in das Wählerverzeichnis **eingetragener** Abstimmungsberechtigter, wenn
 - a) er nachweist, dass er ohne sein Verschulden versäumt hat, rechtzeitig die Berichtigung des Wählerverzeichnisses zu beantragen,
 - b) sein Recht auf Teilnahme an der Abstimmung erst nach Ablauf der Frist zur Einsichtnahme entstanden ist, oder
 - c) sein Abstimmungsrecht im Beschwerdeverfahren festgestellt worden ist.

Wahlscheine können von in das Wählerverzeichnis eingetragenen Abstimmungsberechtigten bis zum **22. Februar 2013, 16:00 Uhr**, im Bürgerbüro der Stadt Reichenbach im Vogtland, Markt 7 in 08468 Reichenbach im Vogtland mündlich, schriftlich durch Telefax oder Telegramm, per E-Mail oder in sonstiger dokumentierbarer elektronischer Form beantragt werden. Eine telefonische Beantragung ist unzulässig.

Im Falle einer Beantragung per E-Mail ist diese ausschließlich an

buergerbuero@reichenbach-vogtland.de

unter Angabe des Geburtsdatums und der Wählerverzeichnisnummer zu richten.

In Fällen gemäß Punkt 4.2 und wenn bei nachgewiesener plötzlicher Erkrankung ein Aufsuchen des Abstimmungsraumes nicht oder nur unter nicht zumutbaren Schwierigkeiten möglich ist, kann der Antrag noch bis zum **Abstimmungstag, 15:00 Uhr** gestellt werden. Versichert ein Abstimmungsberechtigter glaubhaft, dass ihm der beantragte Wahlschein nicht zugegangen ist, kann ihm bis **zum Tag vor der Abstimmung, 12:00 Uhr**, ein neuer Wahlschein erteilt werden.

Wer den Antrag für einen anderen stellt, muss durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachweisen, dass er dazu berechtigt ist. Ein behinderter Abstimmungsberechtigter kann sich bei der Antragstellung der Hilfe einer anderen Person bedienen.

Der Antragsteller muss den Grund für die Erteilung eines Wahlscheines glaubhaft machen.

5. Ergibt sich aus dem Wahlscheinantrag nicht, dass der Abstimmungsberechtigte vor einem Abstimmungsvorstand abstimmen will, erhält er mit dem Wahlschein zugleich folgende Briefabstimmungsunterlagen:

- einen amtlichen gelben Stimmzettel
- einen amtlichen blauen Abstimmungsumschlag
- einen amtlichen roten Abstimmungsbriefumschlag mit der Anschrift, an die der Abstimmungsbrief zurückzusenden ist und
- ein Merkblatt für die Briefabstimmung.

Diese Abstimmungsunterlagen werden ihm auf Verlangen auch noch nachträglich, bis spätestens am

Abstimmungstag, 15:00 Uhr, ausgehändigt.
An einen anderen als den Abstimmungsberechtigten persönlich dürfen Wahlschein und Briefabstimmungsunterlagen nur ausgehändigt werden, wenn die Berechtigung zur Empfangnahme durch Vorlage einer schriftlichen Vollmacht nachgewiesen wird. Von der Vollmacht kann nur Gebrauch gemacht werden, wenn die bevollmächtigte Person nicht mehr als vier Abstimmungsberechtigte vertritt; dies hat sie vor der Empfangnahme der Unterlagen schriftlich zu versichern. Auf Verlangen hat sich die bevollmächtigte Person auszuweisen.

Bei der Briefabstimmung muss der Abstimmende den Abstimmungsbrief mit dem Stimmzettel und dem Wahlschein so rechtzeitig an die angegebene Stelle absenden, dass der Abstimmungsbrief dort spätestens am **Abstimmungstag bis 18:00 Uhr** eingeht.

Der amtliche Abstimmungsbriefumschlag wird durch die Deutsche Post AG unentgeltlich innerhalb der Bundesrepublik Deutschland als Briefsendung ohne besondere Versendungsform befördert. Er kann auch bei der auf dem Abstimmungsbrief angegebenen Stelle abgegeben werden.

Reichenbach, 11. Januar 2013


Dieter Kießling
Oberbürgermeister



Stadt Reichenbach im Vogtland als erfüllende Gemeinde der Verwaltungsgemeinschaft Reichenbach/Heinsdorfergrund macht für die Gemeinde Heinsdorfergrund folgendes bekannt:

Abstimmungsbekanntmachung

1. Am Sonntag, dem **24. Februar 2013**, findet der Bürgerentscheid zur Abstimmungsfrage

"Soll die Gemeinde Heinsdorfergrund im Rahmen der Freiwilligkeit in die Stadt Reichenbach im Vogtland eingegliedert werden?"

in der Gemeinde Heinsdorfergrund statt.

2. Die Gemeinde Heinsdorfergrund ist in folgende 3 Abstimmungsbezirke eingeteilt:

Abstimmungsbezirk	Abgrenzung des Abstimmungsbezirks	Lage des Abstimmungsraumes
801	Ortsteil Unterheinsdorf	Sporthalle Unterheinsdorf, Alter Schulweg 1
802	Ortsteil Oberheinsdorf	Gemeindeverwaltung, Reichenbacher Straße 173
803	Ortsteil Hauptmannsgrün	Grundschule, Hauptstraße 55

In den Abstimmungsbenachrichtigungen, die den Abstimmungsberechtigten bis zum 03. Februar 2013 übersandt worden sind, sind der Abstimmungsbezirk und der Abstimmungsraum angegeben, in dem der Abstimmungsberechtigte abstimmen kann.

Der Abstimmungsraum des Abstimmungsbezirkes 2 (Ortsteil Oberheinsdorf) ist für die Abstimmungsberechtigten barrierefrei zugänglich. Wer nicht in diesem Abstimmungsbezirk wohnt, aber diesen Abstimmungsraum nutzen will, muss im Bürgerbüro der Stadt Reichenbach im Vogtland, Markt 7 in 08468 Reichenbach im Vogtland einen Wahlschein beantragen.

Der Gemeindewahlausschuss der Gemeinde Heinsdorfergrund tritt am Abstimmungstag zur Zulassung der Abstimmungsbriefe um 17:00 Uhr in der Gemeindeverwaltung, Zimmer 3, Reichenbacher Straße 173 in 08468 Heinsdorfergrund zusammen.

Die Ermittlung des Briefabstimmungsergebnisses erfolgt ab 18:00 Uhr zusammen mit der Ermittlung des Abstimmungsergebnisses im Abstimmungsraum des Abstimmungsbezirkes 2, OT Oberheinsdorf, in der Gemeindeverwaltung, Reichenbacher Straße 173 in 08468 Heinsdorfergrund.

3. Jeder Abstimmende kann - außer er besitzt einen Wahlschein - nur in dem Abstimmungsraum des Abstimmungsbezirks abstimmen, in dessen Wählerverzeichnis er eingetragen ist. Zur Abstimmung sind die Abstimmungsbenachrichtigung sowie ein amtlicher Personalausweis (ausländische Unionsbürger ihren Identitätsausweis) oder Reisepass zur Wahl mitzubringen. Die Abstimmungsbenachrichtigung soll bei der Abstimmung abgegeben werden. Abgestimmt wird mit amtlichen Stimmzetteln von gelber Farbe. Jeder Abstimmende erhält bei Betreten des Abstimmungsraumes den Stimmzettel ausgehändigt.

Jeder Abstimmungsberechtigte hat eine Stimme. Der Abstimmungsberechtigte übt sein Stimmrecht in der Weise aus, dass er auf dem Stimmzettel in einem der bei den Worten „Ja“ und „Nein“ befindlichen Kreise ein Kreuz einsetzt oder durch eine andere Art der Kennzeichnung des Stimmzettels eindeutig zu erkennen gibt, ob er die gestellte Frage bejahen oder verneinen will. Der Stimmzettel muss vom Abstimmungsberechtigten in einer Abstimmungszelle des Abstimmungsraumes gekennzeichnet und in der Weise gefaltet werden, dass seine Stimmabgabe nicht erkennbar ist.

4. Abstimmungsberechtigte, die einen Wahlschein haben, können an der Abstimmung
 - a) durch persönliche Stimmabgabe in einem beliebigen Abstimmungsbezirk der Gemeinde Heinsdorfergrund oder
 - b) durch Briefabstimmung teilnehmen.

Wer durch Briefabstimmung abstimmen will, muss bei der Stadtverwaltung Reichenbach im Vogtland, Bürgerbüro, Markt 7 in 08468 Reichenbach im Vogtland einen Wahlschein mit den Briefabstimmungsunterlagen (einen amtlichen Stimmzettel, einen amtlichen Abstimmungsbriefumschlag sowie einen amtlichen Abstimmungsbrief mit dem Stimmzettel (im verschlossenen Abstimmungsbriefumschlag) und dem unterschriebenen Wahlschein so rechtzeitig der auf dem Abstimmungsbriefumschlag angegebenen Stelle übersenden, dass er dort spätestens

am 24. Februar 2013, 18:00 Uhr, eingeht. Der Abstimmungsbrief kann auch bei der angegebenen Stelle abgegeben werden.

5. Jeder Abstimmungsberechtigte kann sein Abstimmungsrecht nur einmal und nur persönlich ausüben. Ein Abstimmungsberechtigter, der nicht schreiben oder lesen kann oder der durch körperliche Gebrechen gehindert ist, seine Stimme allein abzugeben, kann sich der Hilfe einer anderen Person bedienen. Die Hilfsperson ist zur Geheimhaltung der Kenntnisse verpflichtet, die sie bei der Hilfestellung von der Abstimmung einer anderen Person erlangt. Wer unbefugt abstimmt oder sonst ein unrichtiges Ergebnis einer Abstimmung herbeiführt oder das Ergebnis verfälscht, wird mit Freiheitsstrafe bis zu fünf Jahren oder mit Geldstrafe bestraft. Der Versuch ist strafbar (§ 107a Abs.1 und 3 StGB).
6. Die Abstimmungshandlung sowie die anschließende Ermittlung und Feststellung des Abstimmungsergebnisses im Abstimmungsbezirk sind öffentlich. Jedermann hat Zutritt, soweit das ohne Beeinträchtigung des Abstimmungsgeschäfts möglich ist.

Reichenbach, den 11.01.2013


Dieter Kießling
Oberbürgermeister



Mitteilungen

Bürgersprechstunde zu Fragen der Eingliederung nach Reichenbach

Am Freitag, 18.01.2013 findet von 15:00 bis 17:00 Uhr im Gemeindeamt Heinsdorfergrund eine Bürgersprechstunde statt. Oberbürgermeister Dieter Kießling und der amtierende Bürgermeister Dr. Wolfgang Müller stehen für Fragen der Einwohner von Heinsdorfergrund zum bevorstehenden Bürgerentscheid bereit.

Einladung zur Einwohnerversammlung am Freitag, dem 01. Februar 2013 um 18:00Uhr im Gemeindezentrum

Sehr geehrte Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde Heinsdorfergrund!

Wie bereits in der Ausgabe 12/2012 des Raumbachboten informiert, hat der Gemeinderat der Gemeinde Heinsdorfergrund in seiner Sitzung am 10. Dezember 2012 die Durchführung eines Bürgerentscheides zur Abstimmungsfrage: "Soll die Gemeinde Heinsdorfergrund im Rahmen der Freiwilligkeit in die Stadt Reichenbach im Vogtland eingegliedert werden?" beschlossen.

Mit diesem Bürgerentscheid als höchste Form der Demokratie haben Sie die Möglichkeit, direkt über die Zukunft unserer Gemeinde zu entscheiden.

Im Ergebnis des Bürgerentscheides wird dann der Gemeinderat entweder

1. die Wahl eines neuen Bürgermeisters beschließen oder

2. einen Vertrag mit der Stadt Reichenbach zur Eingliederung der Gemeinde Heinsdorfergrund vorbereiten und dabei versuchen, möglichst viele Vorteile für uns wie z. B. einen längerfristigen Erhalt der Hebesätze für die Grund- und Gewerbesteuern, einen längerfristigen Erhalt unserer Kita-Gebühren, einen längerfristigen Erhalt unserer Grundschule und vieles mehr darin unterzubringen.

Ein Bürgerentscheid ist gültig, wenn sich mindestens 25 % der wahlberechtigten Bürger an der Abstimmung beteiligen. Aus diesem Grund möchte ich Sie persönlich bitten, zur Abstimmung am Sonntag, dem 24. Februar 2013 Ihre Stimme abzugeben.

Von den abgegebenen gültigen Stimmen entscheidet dann die einfache Mehrheit über die weitere Selbständigkeit unserer Gemeinde oder die Eingliederung nach Reichenbach.

Da Sie sicher in Vorbereitung dieser verantwortungsvollen Entscheidung viele Fragen haben und darauf eine sachkundige Antwort erwarten, möchte ich Sie zu einer Einwohnerversammlung einladen, die am **Freitag, dem 01. Februar 2013 um 18:00Uhr im Gemeindezentrum Oberheinsdorf** stattfindet.

Neben den Gemeinderäten unserer Gemeinde haben die Leiterin der Kommunalaufsicht des Vogtlandkreises, Frau Cornelia Panzert sowie der OB der Stadt Reichenbach, Herr Dieter Kießling ihre Teilnahme zugesagt und sind bereit, Ihnen auf Ihre Fragen eine Antwort zu geben.

Gerne können Sie mir auch vorab Fragen schriftlich oder per Mail zukommen lassen, die ich dann zur Vorbereitung der Bürgerversammlung an die zuständigen verantwortlichen Personen weiterleite.

Ich freue mich auf Ihr Kommen sowie eine rege Diskussion.

Wolfgang Müller
amt. Bürgermeister Heinsdorfergrund



Veranstaltung im Februar

Wir laden Sie herzlich zu unserer Veranstaltung im Februar ein und freuen uns auf Herrn Dr. med. Hendrich (Chefarzt der Abt. für Anästhesie und Intensivmedizin in der Paracelsus - Klinik Reichenbach, zuständig für die Schmerzzambulanz), welcher uns wertvolle Informationen und Erfahrungen zum Thema

„**Möglichkeiten moderner Schmerztherapie**“ gibt.

Ort: Begegnungsstätte **Reichenbach**,
Nordhorner Platz 3

Termin: Mittwoch, **20. Februar 2013** / 19:00 Uhr

Informationen erhalten Sie bei unseren Koordinatorinnen unter: Hospizverein Vogtland e.V., 0 37 44 / 30 98 450 und 0 37 65 / 61 28 88 oder 01 74 / 71 25 976
www.hospizverein-vogtland.de

Werden Sie neugierig, werden Sie Mitglied.

Wenn Sie nicht mehr mit Ihrer Trauer allein sein möchten, dann kommen Sie ins Trauercafé, wir laden Sie herzlich dazu ein.

Unser **Trauercafé** öffnet regelmäßig:

jeden **1. und 3. Montag** im Monat von 15 – 17 Uhr
in **Auerbach**, Bürgerhaus, Goethestr. 7 bzw.
Plauensche Str. 24

jeden **1. Montag** im Monat von 15 – 17 Uhr
in **Reichenbach**, Begegnungsstätte der
Sparkassenstiftung, Nordhorner Platz 3

Es ist ein offener Treff für Trauernde, wo erzählt, geschwiegen, zugehört, sich erinnert, geweint, aber auch gelacht werden kann. Gemeinsam mit anderen gelingt es besser, das Leben wieder neu zu bewältigen und neu zu gestalten.

Wir erbitten Ihre Anmeldung unter 0 37 44 / 30 98 450 und 0 37 65 / 61 28 88 oder 01 74 / 71 2 59 76 und freuen uns auf Ihren Besuch.

Wir bedanken uns herzlich bei der Bäckerei Forbriger in Reichenbach für die Unterstützung des Trauercafés durch monatliche Kuchenspenden.

Pressemitteilung der
Ökumenischen
TelefonSeelsorge Vogtland



Sorgen kann man teilen!

Aber nicht immer ist jemand da, der gerade Zeit hat und zuhört.

Wir suchen noch dringend Frauen und Männer, die sich für den freiwilligen Dienst am Telefon engagieren möchten.

11.500 Anrufe im Jahr 2012

... zeigen, dass die Telefonseelsorge Vogtland eine große Akzeptanz und Nachfrage in unserer Region hat. Immer wieder wird deutlich, dass Menschen Ansprechpartner/innen, suchen, um über ihre oft vielschichtigen Probleme (Multiprobleme) zu sprechen. Die TelefonSeelsorge wird für sie zum Partner/Partnerin- und Familienersatz, zu einem Teil ihres sozialen Beziehungssystems, auf das sie sich stützen und manchmal dauerhaft nutzen.

Anrufende sprachen in den Seelsorge- und Beratungsgesprächen über folgende Themen:

Sehr oft über ihre Beziehungsprobleme innerhalb der Familie und in der Partnerschaft. Sie sprechen darüber, welche Enttäuschungen sie innerhalb der Familie und/oder mit ihrem Partner erleben. Sie leiden darunter, wie sie selbst nicht in der Lage sind, das gemeinsame Miteinander gut gestalten zu können und dabei eine große Sehnsucht nach Liebe, Anerkennung und Wertschätzung haben.

Ein Teil ist von einer eigenen psychischen Erkrankung betroffen, chronisch psychisch kranke Menschen berichten darüber, dass sie keine Therapien mehr von den Krankenkassen erhalten (sie sind austherapiert), und sie suchen Menschen, die ihnen zuhören.

Das Alter der Anrufer/innen liegt zwischen 9 und 80 Jahren. Dominierend sind die 30- bis 50-jährigen gefolgt von Kindern und Jugendlichen.

Seelsorge und Beratung am Telefon erfordern, sich in den Kontakt mit den Anrufenden zu begeben und als Ansprechpartner/in zur Verfügung zu stehen. Dafür sind folgende Voraussetzungen notwendig:

- eine positive, wertschätzende Haltung gegenüber anderen Menschen,
- die Bereitschaft zur Auseinandersetzung mit ihrer eigenen Person (Selbstreflexion), Empathiefähigkeit

- soziale Kompetenz
- psychische Stabilität und emotionale Belastbarkeit

Ein neuer Ausbildungskurs beginnt im April 2013.
Bei Interesse melden Sie sich bitte in Auerbach im Diakonischen Werk, Herrenwiese 9a.
0 37 44 / 83 12 24 oder 83 12 26

Tabea Waldmann, Leiterin der TS Vogtland

Veranstaltungsprogramm des Forstbezirkes Plauen für private Waldbesitzer Frühjahr 2013

(Stand: 7.1.2013)

Voranmeldungen sind aus organisatorischen Gründen unbedingt erforderlich, gern per Telefon bei Forstbezirk Plauen, 0 37 41 / 10 48 00 oder per e-mail Petra.Treiber@smul.sachsen.de.

Die Veranstaltungen sind kostenfrei.

Thema: 2-Tages-Grundlehrgang
„Motorsägenarbeit“

Datum: Mo/Di 25./26. Februar 2013
Mo/Di 13./14. Mai 2013
Mo/Di 10./11. Juni 2013

Treffpunkt: Gasthof „Goldenes Herz“
Hauptstr. 4, 08485 Schönbrunn

Beschreibung: 1. Tag: Theoretische Ausbildung
2. Tag: Praktische Ausbildung
(Maschinenstation Crottendorf, Forstbezirk Plauen)



**SÄCHSISCHE
TIERSEUCHENKASSE
ANSTALT
DES ÖFFENTLICHEN
RECHTS**

Bekanntmachung der Sächsischen Tierseuchenkasse (TSK) – Anstalt des öffentlichen Rechts – Löwenstr. 7a, 01099 Dresden

Sehr geehrte Tierbesitzer,
bitte beachten Sie, dass Sie als Besitzer von **Pferden, Rindern, Schweinen, Schafen, Ziegen, Geflügel, Süßwasserfischen und Bienen** zur Meldung und Beitragszahlung bei der Sächsischen Tierseuchenkasse gesetzlich verpflichtet sind.

Die Meldung und Beitragszahlung für Ihren Tierbestand ist Voraussetzung für eine Entschädigung im Tierseuchenfall, für die Beteiligung der Tierseuchenkasse an den Kosten für die Tierkörperbeseitigung und für Beihilfen im Falle der Teilnahme an Tiergesundheitsprogrammen.

Meldestichtag zur Veranlagung des Tierseuchenkasernenbeitrages für 2013 ist der 01.01.2013.

Die Meldebögen wurden Ende Dezember 2012 an die uns bekannten Tierbesitzer versandt. Sollten Sie bis zum 01.01.2013 keinen Meldebogen erhalten haben, rufen Sie uns bitte an.

Ihre Pflicht zur Meldung begründet sich auf § 16 des Sächsischen Ausführungsgesetzes zum Tierseuchengesetz (SächsAGTierSG) in Verbindung mit der Beitragssatzung der Sächsischen Tierseuchenkasse.

Für die Meldung spielt es keine Rolle, ob die Tiere im

landwirtschaftlichen Bereich oder zu privaten Zwecken gehalten werden.

Unabhängig von der Meldepflicht an die Tierseuchenkasse muss die Tierhaltung bei dem für Sie zuständigen Veterinäramt angezeigt werden.

Bitte unbedingt beachten:

Nähere Informationen erhalten Sie über das Informationsblatt, welches mit dem Meldebogen verschickt wird bzw. auf unserer Homepage unter www.tsk-sachsen.de. Auf unserer Homepage erhalten Sie weitere Informationen zur Melde- und Beitragspflicht, zu Leistungen der Tierseuchenkasse, sowie über die einzelnen Tiergesundheitsdienste. Zudem können Sie, als gemeldeter Tierbesitzer, Ihr Beitragskonto (gemeldeter Tierbestand der letzten 3 Jahre, erhaltene Leistungen, Befunde, entsorgte Tiere usw.) einsehen.

Sächsische Tierseuchenkasse Anstalt des öffentlichen Rechts Löwenstr. 7a, 01099 Dresden, Tel: 03 51 / 80 608-0, Fax: 03 51 / 80 608-35, E-Mail: info@tsk-sachsen.de Internet: www.tsk-sachsen.de

Schulische Nachrichten

Weihnachtsprogramm der Grundschule Hauptmannsgrün

Kein Platz frei geblieben ist im Gemeindezentrum Oberheinsdorf, als die Schüler der Klassen 1 bis 4 zum festlichen Weihnachtsprogramm einluden. Diesmal stand die Veranstaltung unter dem Motto "Märchen und Träume". Im ersten Teil erzählten die Lieder, Tänze und Gedichte von der besinnlichen Weihnachtszeit. Anschließend stimmte die zweite Klasse mit einem Märchenrätsel die Zuschauer auf bekannte Märchen ein und die Jüngsten der ersten Klasse zeigten mit ihrem „Märchenbund“ ihr Können. Ganz still wurde es im Saal, als die Instrumentalisten Niklas Pürzel, Arthur Neupert, Hanna Koch und Susanne Künzel auftraten.



Die Kinder der Theater-AG und des Schulchores zeigten im letzten Teil eine moderne Aufführung eines Märchentheaters im 21. Jahrhundert. Dabei bewiesen die Darsteller, dass an den Märchenfiguren die Zeit nicht spurlos vorbeigegangen ist. Anlässlich Hänsels Geburtstags machten sich Rapunzel, die ihr Haar modisch kurz trug, und Aladin mit dem fliegenden Teppich auf den Weg zur Geburtstagsparty. Unterwegs trafen die beiden Rotkäppchen und die Großmutter, die noch „Fit wie ein Turnschuh“ ist, sowie die Hexe, die sich mit Jogging fit hält. Auch Sterntaler, Dornröschen, Schneewittchen und die 7 Zwerge, der König und die Königin waren zur Geburtstagsfeier eingeladen. Die Zuschauer

erlebten eine lustige Aufführung mit tollen Kostümen und schauspielerischen Talenten.

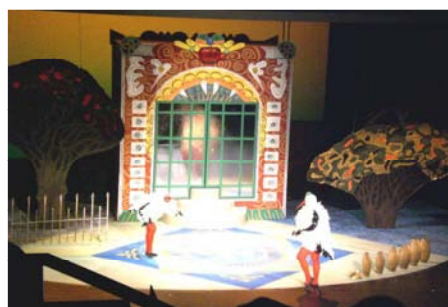
Als zum Abschluss alle Gäste in das Lied „Sind die Lichter angezündet“ einstimmten, freuten sich alle über den gelungenen Auftritt.

Mit der Schule ins Theater

Am 18. Dezember 2012 fuhren alle Schüler und Lehrer der Grundschule Hauptmannsgrün in das Zwickauer Theater, um sich dort das Stück „Kalif Storch“ nach Wilhelm Hauff anzusehen. Das Weihnachtstheater ist schon seit Jahren eine Tradition in der Grundschule und so freuten sich alle Kinder auf den Besuch. Sie wurden nicht enttäuscht, denn das Märchen wurde modern mit vielen tollen Highlights und Effekten aufgeführt.

Die Schüler erhielten bereits vor der Theaterfahrt einen Einblick zum Inhalt des Märchens „Kalif Storch“. Dazu kamen im Vorfeld zwei Theaterpädagogen an die Grundschule. Die Schüler konnten durch eigenes Ausprobieren und der Rückmeldung der Theaterpädagogen erfahren, wie schwierig es zum Beispiel ist als Mensch wie ein Storch zu laufen.

Gespannt verfolgten die Schüler die folgenden Handlungen des Märchens. Da der fiese Zauberer Kaschnur die schöne Prinzessin Luna heiraten und in den Palast des Kalifen einziehen will, verkauft er dem gutgläubigen Kalifen ein Zauberpulver, das es ermöglicht, sich in ein Tier zu verwandeln und deren Sprache zu verstehen. Nur das einzigartige Zauberwort „Mutabor“ kann sie erlösen. Doch der Zauber ist an eine Regel gebunden: Wer lacht, vergisst das Zauberwort! Der Kalif und sein Großwesir probieren das Zauberpulver aus und verwandeln sich in zwei Störche! Beide vergessen das Zauberwort, das sie für die Rückverwandlung benötigen und so scheint es zunächst, dass der Plan des bösen Zauberers aufgegangen ist. Allerdings hat dieser die Rechnung ohne die Klugheit der Prinzessin Luna gemacht.



Denn obwohl sie selbst von Kaschnur in eine hässliche Eule verwandelt wurde, schmiedet sie einen weisen Plan mit dem Kalifen und

seinem Großwesir, um den Zauberer zu besiegen.

Winterferienangebote



AWO-Schullandheime im Vogtland

Träger: AWO-Vogtland Bereich Reichenbach e V.

SLH „Schönsicht“ Netzschkau

SLH „Am Schäferstein“ Limbach/V.

Für die Winterferien 2013 bieten die AWO-Schullandheime im Vogtland Winterferienlager an.

Thema: „Da steppt der Bär & mehr“ –
Faschingszeit im Schullandheim
Termin: 03. – 09. Februar 2013
Ort: SLH „Am Schäferstein“ Limbach/V.
Alter: ca. 6 – 15 Jahre
Preis: 149,00 €
Programm:
 u. a. Faschingsparty, wir basteln Masken und Schneemänner, lustige Spiele, Tagesausflug auf die Kunsteisbahn Greiz und ins Erlebnisbad Werdau, Alaunbergwerk Mühlwand, Reiterhof in Limbach, Kinoabend, Disko, ...

Thema: „Wintersport – Selbst aktiv und live dabei“
Termin: 10. – 16. Februar 2013
Ort: SLH „Schönsicht“ Netzschkau
Alter: ca. 9 – 15 Jahre
Preis: 164,00 €
Programm:
 u. a. Besuch Kunsteisbahn, Badespaß im Erlebnisbad Werdau, Schnupperkurs „Easy Skiing – Skischule inkl. Ausrüstung und Liftpass für einen Tag, Fahrten auf der Allwetter-Bobbahn in Eibenstock, Biathlon-Laser-Schießen, beleuchteter Rodelhang am Schullandheim, Fackelwanderung, ...

Teilnehmerpreis:
 Inkl. Übernachtung, Vollverpflegung, komplettes Aufenthaltsprogramm und Betreuung durch ausgebildete Jugendgruppenleiter
 Hinweis: individueller An- und Abreise

Anmeldung und weitere Informationen:
 direkt im Schullandheim per Tel. 0 37 65 / 30 55 69
 Internet: www.awovogtland.de/slh,
 E-Mail: ferienlager@awovogtland.de

Sportliche Nachrichten



SpVgg Heinsdorfergrund

Abteilung Fußball
 F – E – D – und C – Junioren
 informieren:



Wir wünschen allen unseren sportbegeisterten Anhängern, Eltern, Helfern, Schiedsrichtern, Unterstützern und Sponsoren, den Mitarbeitern der Gemeinde Heinsdorfergrund und Grundschule Hauptmannsgrün, auch unseren befreundeten Nachbarvereinen im Ort und außerhalb, sowie den Verantwortlichen der SpVgg Heinsdorfergrund 02 e. V.:

*EIN GESUNDES; ERFOLGREICHES
 Neues Jahr.*

GLÜCK AUF 2013, und schon sind wir mittendrin. In den Dezemberwochen spielten alle unsere Nachwuchsmannschaften in der Hallen-Kreis-Meisterschaft des Vogtlandes. Unser F- und E-Junioren schieden leider in der Vorrunde aus. Die E-Junioren der SpG Mylau/Heinsdorfergrund erreichte die Zwischenrunde und wurden Vierter, sie konnten die Endrunde nicht erreichen. Die D-Junioren konnten es bis in die Endrunde schaffen, hier warteten die höherklassigen Mannschaften und setzten der Pilztruppe einen Stopp. Doch gehö-

ren diese Jungs zu den 8 besten Mannschaften in ihrer Altersklasse, Glückwunsch.

Unsere C-Junioren haben in einer starken Vorrunde mit 4 Siegen und einer Niederlage die Endrunde der besten Acht im Vogtland erreicht. Die Endrunde findet am 13. Januar 2013 ab 13:00 Uhr in der Sporthalle in Treuen statt. Was wird?!?

Der Januar und Februar wird von allen Mannschaften in Leistungsvergleichen auf dem Hallenboden genutzt. Jede Woche ein anderer Ort. Entgegen fiebern tun alle unserem Hallen-Fußball-Turnier in der Sporthalle in Unterheinsdorf vom Freitag, den 25. Januar bis Sonntag, den 27. Januar 2013 – ein echtes Kräftemessen. Hier die Einladung an alle:

SpVgg HEINSDORFERGRUND 02 e. V.

EINLADUNG:

C - JUNIOREN

Freitag, 25. Januar 2013

C - Jun. ab 17:00 Uhr

Sporthalle Unterheinsdorf

Gäste + Kinder sind herzlich willkommen!

F + E + D - JUNIOREN

Sa. 26. Januar 2013 –

F 9:00 Uhr + E 14:00 Uhr

D So. 27. Januar 2013 – 9:30 Uhr

Sporthalle Unterheinsdorf

Gäste + Kinder sind herzlich willkommen!

Tragt dazu bei, dass wieder so eine Stimmung ist, wie in den Vorjahren. Heinsdorf lebt – Heinsdorf bebt!
 Es gibt viel zu tun – packen wir's an!

In diesem Sinne bis bald und bleibt uns gewogen Eure
 F – E – D – C – Buben und Mädchen,
 sowie Trainer Jürgen Neumann

Kirchliche Nachrichten

Unsere Gottesdienste im Januar 2013

Waldkirchen

Irfersgrün

20. Januar – letzter Sonntag nach Epiphania

10:30 Uhr Abschlussgottesdienst zur Allianzgebetswoche
 in Lengenfeld

27. Januar – Septuagesimae

10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst in Waldkirchen

03. Februar – Sexagesimae

08:45 Uhr Gottesdienst | 10:00 Uhr Sakramentsgottesdienst

Regelmäßige Veranstaltungen der Kirchgemeinde

Für Kinder

Kinderkreis: Pfarrhaus Waldkirchen 24.01.13
 donnerstags 15:00 Uhr

Christenlehre:

Hauptmannsgrün / Mo.	Klasse 1 - 3	14:00 Uhr
	Klasse 4 - 6	14:45 Uhr
Irfersgrün / Mo.	Klasse 1 - 6	16:00 Uhr
Schönbrunn / Di.	Klasse 1 - 6	15:00 Uhr
Pechtelsgrün / Di.	Klasse 1 - 6	16:00 Uhr
Waldkirchen / Mi.	Klasse 1 - 6	16:00 Uhr

Für Jugendliche

Junge Gemeinde: abwechselnd im Pfarrhaus Waldkirchen und Lendenfeld TDH
 freitags 19:00 Uhr

Für Erwachsene

Frauedienste:

Schönbrunn und Waldkirchen 22. Januar 2013 15:00 Uhr
(im Pfarrhaus Waldkirchen)
Bibelstunde Hauptmannsgrün 10.01.13
15:00 Uhr

Bibelkreis im Pfarrhaus Waldkirchen
18.01.13 20:00 Uhr

Bastelkreis nach Vereinbarung

Frühstück für Frauen Lengenfeld, TDH
28.01.13 – 09:00 Uhr

Kirchenmusik

Kirchenchor im Pfarrhaus Waldkirchen
mittwochs – ab 20:00 Uhr
(neue Sängerinnen willkommen)
Posaunenchor erster Donnerstag in Waldkirchen,
sonst Lengenfeld TDH ab 19:30 Uhr
Kurrende in Lengenfeld, TDH, donnerstags
ab 16:30 Uhr

Landeskirchliche Gemeinschaft

Hauptmannsgrün

22. Januar Bibelstunde 19:30 Uhr
05. Februar Frauenstunde 19:30 Uhr

Gratulation



Der Hauptmannsgrüner Rentnerverein e. V. gratuliert allen Rentnern und Mitgliedern, die im Monat Januar Geburtstag haben, ganz herzlich und wünschen alles Gute und viel Gesundheit.

E. Hohmuth
Vorstand

Veranstaltungskalender & Versammlungen im Januar

21.01.13	Öffentliche Gemeinderatssitzung im Versammlungsraum der Gemeindeverwaltung	Beginn: 19:00 Uhr	
	Die Tagesordnung hängt 5 Tage vor der Sitzung an der Verkündungstafel an der Gemeindeverwaltung aus.		
22.01.13	FF Oberheinsdorf	FwDV, Belehrungen	
28.01.13	Ortschaftsrat Hauptmannsgrün	Öffentliche Sitzung des Ortschaftsrates Hauptmannsgrün im Vereinsraum des Gasthofes „Zur grünen Linde“	Beginn: 19:00 Uhr
31.01.13	FFW Unterheinsdorf	Erste Hilfe	

Vorschau Veranstaltungskalender & Versammlungen im Februar

05.02.13	FF Oberheinsdorf	Erste Hilfe	
13.02.13	Hauptmannsgrüner Rentnerverein e. V.	Schweizerhaus (Kaffee)	Beginn: 14:00 Uhr
14.02.13	Heimatverein Heinsdorfergrund e. V.	Versammlung in den Vereinsräumen	Beginn: 18:30 Uhr
16.02.13	Heimatverein Heinsdorfergrund e. V.	Winterwanderung ab Gemeindeamt	Beginn: ab 10:00 Uhr
16.02.13	Heimatverein Heinsdorfergrund e. V.	Speckfettverkostung im Gemeindeamt	Beginn: ab 13:00 Uhr

**Sie wurden im Monat Dezember 70 Jahre und älter,
wir gratulieren nachträglich recht herzlich!!!**



Ortsteil Unterheinsdorf

04.12. Frau Christa Ludwig
72. Geburtstag
06.12. Frau Jutta Schumann
82. Geburtstag
07.12. Herrn Fritz Lorenz
79. Geburtstag
19.12. Herrn Günter Jennys
78. Geburtstag
23.12. Frau Karin Burkhardt
70. Geburtstag
23.12. Frau Rosemarie Gruschwitz
74. Geburtstag
29.12. Frau Lea Dittrich
79. Geburtstag

Ortsteil Oberheinsdorf

19.12. Frau Rosemarie Penzold
73. Geburtstag
21.12. Frau Herta Irma Lange
92. Geburtstag
22.12. Herrn Horst Schott
79. Geburtstag

Ortsteil Hauptmannsgrün

05.12. Frau Käthe Schwabe
79. Geburtstag
08.12. Herrn Edgar Steinbach
84. Geburtstag
13.12. Frau Elfriede Dietz
83. Geburtstag

13.12. Frau Elsa Pürzel
90. Geburtstag
17.12. Frau Ursula Zarges
78. Geburtstag
19.12. Herrn Horst Bachmann
74. Geburtstag
20.12. Herrn Gerhard Böttiger
88. Geburtstag
22.12. Frau Karin Beuthner
70. Geburtstag
24.12. Frau Christa Stier
74. Geburtstag
27.12. Frau Waltraud Rötz
78. Geburtstag
28.12. Frau Rosemarie Müller
74. Geburtstag

Werbung im Amtsblatt!

Sie erreichen uns unter
Telefon: 0 37 65 / 1 23 64 oder
per E-Mail: Heinsdorfergrund@t-online.de



Es ist mir ein Bedürfnis mich auf diesem Wege für die vielen Glückwünsche, Blumen und Geschenke anlässlich meines

„90.

Geburtstages“

ganz herzlich zu bedanken.

Gleichzeitig möchte ich auf diesem Wege, den Wirtsleuten Barbara und Jürgen Koch - Gaststätte Schweizerhaus - ein herzliches Dankeschön für die sehr gute Bewirtung und die aufopferungsvolle Fürsorge während meiner Geburtstagsfeier übermitteln.

Allen Lesern wünsche ich noch für das Jahr 2013 alles Gute, Gesundheit und Erfolg.

Elsa Pürzel
aus Hauptmannsgrün

**Wer bremst,
verliert! ???**



Eine rücksichtsvolle und vorausschauende Fahrweise ist das beste Mittel, um Unfälle zu vermeiden.

Für Ihre und die Sicherheit anderer!

LOGOPÄDIE

und Lerntherapie

Angela Böhm

- Sprach-, • Sprech-,
- Stimm- und • Schlucktherapie

Alte Reichenbacher Straße 23
08496 Neumark (direkt am Diska-Markt)
Telefon: 03 76 00 / 56 42 42

Bäckerei Zeidler

Reichenbacher Str. 110
08468 Heinsdorfergrund
OT Unterheinsdorf
Tel.: 0 37 65 / 1 38 65



**Wir wünschen unseren
Kunden ein gesundes und
erfolgreiches 2013.**

Ein neues Jahr und wieder eine neue Brotsorte unser

Bauernbrot

mit den guten alten Getreidesorten Emmer, Einkorn, Dinkel, Buchweizen sowie Kürbiskernmehl. Ein leckerer kräftiger Geschmack mit urgesunden Zutaten.

Guten Appetit!

Achtung!

Nach dem Stollen- und Weihnachtsstress müssen wir erst einmal neue Kraft schöpfen!

Wir machen Urlaub vom **22.01. – 26.01.2013**.

Ab Dienstag, 29.01.2013 sind wir wieder für Sie da!

Euer Bäckerteam

**Zwickt's im Nacken und im
Rücken und Ihr könnt Euch
nicht mehr bücken, dann steh'n
wir parat mit Rat und Tat.**

Physiotherapie Sylvia Sturm
Am Anger 3
08468 Heinsdorfergrund
Telefon: 0 37 65 / 1 67 03

Unsere Leistungen:

- Manuelle Therapie
- Krankengymnastik
- Funktionstraining (Gruppengymnastik)
 - Manuelle Lymphdrainage
- Massagen (Klassisch, Segment, Perist)
 - Fußreflexzonenmassage
 - Unterwassermassagen
 - Moorpackungen
 - Ultraschall, Reizstrom
 - Vierzellenbad
 - Hausbesuche

Euer Praxisteam

Melanie Kaiser + Sylvia Sturm



FAHRZEUGSERVICE DIDSSUN.de

Ihr Fachbetrieb für KFZ-Reparatur & Autolackierung

Profitieren Sie von unserem
umfassenden Leistungsprofil!

Autolackiererei

Smart Repair/ Aufbereitung

Karosserieinstandsetzung

Richtbankarbeiten

Komplette Unfallabwicklung

Erstellen von Schadensgutachten

Ausbeulen ohne Lackieren

KFZ-Reparatur & Reifendienst

Autoglas Reparatur & Austausch

Pannenhilfe/ Abschleppdienst

*Wir wünschen Ihnen
ein gesundes & erfolgreiches
Jahr 2013!*

Fahrzeugservice Didßun GbR • Am Mühlgraben 3 • 08468 Heinsdorfergrund



03765 - 52 11 44

5. Winterwanderung mit dem Heimatverein Heinsdorfergrund - Samstag, 16. Februar 2013

- Treffpunkt: **10:00 Uhr Gemeindeamt Oberheinsdorf**
- Wetter ist voll kommen egal
- Strecke: ca. 7 km
- Endpunkt: Gemeindeamt Oberheinsdorf
- keine Teilnahmegebühr
- Hunde können mit wandern!
- Teilnehmerkarte als Sammlerobjekt
- Teilnahme eines „Rot Kreuz“ Helfers (Spezialgebiet Erfrierungen)
- für 5 Teilnahmen an Winterwanderungen gibt es ein kleines Präsent (alte Teilnahmekarten mitbringen!!)
- am Ziel heiße Speisen und heiße Getränke



So, welche Ausrede findet Ihr jetzt noch, um nicht daran teilzunehmen???

→ außerdem am 16. Februar 2013 13:00 Uhr – 16:00 Uhr ← im Gemeindeamt

1. Speckfettverkostung

Wer tritt ins Fettnäpfchen??

Wer macht das beste Speckfett??

Jeder kann sein hausgemachtes „Spezialspeckfett“ mitbringen und bewerten lassen.

Fürs „Beste“ gibt es einen Preis.

Wir freuen uns auf Euch!!!

Euer Heimatverein



FASCHING 2013

im Gemeindezentrum
Heinsdorfergrund

zum Motto:

**"Berufe stellt der FCV
zum Fasching dieses Jahr zur Schau"**

Kinderfasching
am 2. & 9. Februar
jeweils ab 14:00 Uhr,
Eintritt: 3,00 EUR

Faschingsball
am 9. & 16. Februar
jeweils ab 19:30 Uhr,
Eintritt: 11,00 EUR

Weiberfasching
am 8. Februar
ab 20:00 Uhr,
Eintritt: 11,00 EUR

Familien- &
Seniorenfasching
am 16. Februar
ab 13:30 Uhr
bis ca. 16:30 Uhr,
Eintritt: 7,50 EUR
(ab 12:00 Uhr
Mittagstisch)

Für das leibliche Wohl
sorgt bestens das Team der
Gaststätte „Bauernstube“
aus Oberheinsdorf

Kartenvorverkauf:
ab 01.12.2012 bei Friseur Charmant GmbH,
Hauptmannsgrün, Birkengasse 3,
Tel. 037600 / 9298

Infos auch unter: www.heinsdorfergrund-vogtland.de



K & G Meisterbetrieb

**Reichenbacher
Bedachungs & Klempner GbR**

Albertstraße 43
08468 Reichenbach / Vogtl.
☎ 0 37 65 / 61 02 42
Fax 0 37 65 / 61 02 43



Unsere Leistungen im Überblick

Dach-, Klempner- und Gerüstbauarbeiten
Fassaden-, Isolierungs- und Holzbauarbeiten
Solartechnik · Wärmedämmung · Falzdach · Asbestsanierung

Frank Krause Holger Gey
☎ 0170/ 2 26 06 75 ☎ 0171/ 8 95 10 81

16. Februar 2013

**erstmalige
Eröffnung des**

Traditions - Kabinettes

des

Heimatvereins

Heinsdorfergrund e. V.

Die Ausstellungsräume sind in der Zeit von 13:00 Uhr – 16:00 Uhr im Gemeindeamt für alle, die an der Geschichte des Heinsdorfergrundes interessiert sind, geöffnet.



**LOGOPÄDIE
Heike Bohne**

- staatlich anerkannt -

- ☐ Sprach-,
- ☐ Stimm- und
- ☐ neurofunktionelle Reorganisation n. Padovan
- ☐ Sprech-,
- ☐ Schlucktherapie

Albertstr. 38
08468 Reichenbach/i. V.
Tel. 0 37 65 - 61 28 61

**schöne Wohnung
in Hauptmannsgrün zu vermieten 82 m²**

Kü., Bad, gr. Wohnz., Schlafz., 2 Kinderz.,
Balk., Südseite, gr. Garten, Stellpl.
Keller, Waschr.

Telefon: 015225751533

SEHEN - HÖREN



03765-12809

Alles aus einer Hand !

OPTIKER SCHNEIDER

Reichenbach Zwickauer Str. 27

Für das Jahr 2013
wünschen wir Ihnen
alles Gute, Gesundheit,
Glück und Erfolg
bei all Ihren Vorhaben.

Ihr Team von
Möbel-Hierold

**Hierold
Möbel zum Wohnen**

■ Reichenbacher Straße 123
07973 Greiz
Telefon (0 36 61) 7 05 70

■ Uferstraße 1
08412 Werdau
Telefon (0 37 61) 1 88 83-0

... so macht Wohnen Spaß!

Redaktionsschluss nächste Ausgabe: **29.01.2013**
Erscheinungstag nächste Ausgabe: **08.02.2013**

Herausgeber:
Gemeindeverwaltung Heinsdorfergrund
Tel.: 0 37 65 / 1 23 64, Fax: 0 37 65 / 1 48 24
E-Mail: Heinsdorfergrund@t-online.de
Auftragsdienstleistungsservice Thomas Schneider
Tel.: 0 37 65 / 3 12 69, Fax: 0 37 65 / 38 07 80
E-Mail: schneider_ilona@gmx.de

Druck: Repro Fritsch Reichenbach
Tel.: 0 37 65 / 1 23 43, Fax: 0 37 65 / 1 23 44